



## GENESIS

### Die große Studio-Retrospektive vor dem Live-Comeback

Diese Pressekonferenz – am 7. November des letzten Jahres in London – hatte es wirklich mal in sich. Und das nicht nur, weil niemand damit gerechnet hatte. Phil Collins, Tony Banks und Mike Rutherford verkündeten nämlich, dass 2007 ein Genesis-Jahr werden wird. Erstmals seit immerhin 15 Jahren wird die reformierte Trio-Besetzung der Band auf eine ausgedehnte Europa-Tournee gehen, die am 11. Juni in Helsinki starten und am 14. Juli in Rom unweit des Colosseums in einem großen Gratis-Konzert gipfeln wird. Die neuerliche Bühnenpräsenz eines der erfolgreichsten Acts der Rock-Geschichte ermuntert dazu, sich noch einmal mit dem umfangreichen Platten-Oeuvre von Genesis zu beschäftigen. Und das ist aktuell ein besonderer Genuss. Denn zum Live-Comeback der Band wird der komplette Genesis-Studio-Katalog in drei Phasen spektakulär neu aufgelegt, nämlich als Doppel-Disc im Brillant Case. Disc 1 ist eine auf allen normalen CD-Playern abspielbare Hybrid-SACD, die das Original-Tracklisting des jeweiligen Albums in Stereo (CD) und/oder im 5.1 Surround Sound (SACD) erklingen lässt. Disc 2 kommt als DVD, die als Audio-Part wiederum das Original-Tracklisting enthält, wahlweise als Dolby Digital (24bit/48K) oder als DTS (24bit/96K) 5.1 Surround Sound. Alle Songs wurden remastered und für Stereo- wie Surround Sound-Zwecke neu abgemischt. Dazu bieten die DVDs einen Video-Part mit Promo-Videos, TV-Auftritten und Live-Mitschnitten aus der jeweiligen Zeit sowie dazu jeweils ein aktuelles Band-Interview und eine Foto-Galerie.

Den Anfang machen bereits Ende März die fünf Alben, die Genesis zwischen 1976 und 1982 veröffentlichten – eine Band im nicht nur personellen Umbruch, auf dem Weg vom hoch gehandelten Kritiker-Tip zum Stadion-Act. „A Trick Of The Tail“, das den Reigen eröffnet, war damals bereits das siebte Studioalbum der Band seit 1969 – und das erste ohne Sänger Peter Gabriel, der sich nach dem aufwändigen Konzept-Opus „The Lamb Lies Down On Broadway“ von der Band verabschiedet hatte, um eine Solo-Karriere zu starten. Wer gemutmaßt hatte, der charismatische Frontmann sei nicht gleichwertig zu ersetzen, musste sich eines Besseren belehren lassen. Phil Collins war hinter seinem Schlagzeug hervorgekommen und machte als neuer Lead-Sänger von Genesis seinen Vorgänger bei Titeln wie „Dance On A Volcano“ (fast) vergessen. Im Video-Segment der „Trick Of The Tail“-Neuaufgabe warten u.a. Clips zu den Stücken „Ripples“ und „Robbery, Assault And Battery“ sowie ein gut 40-minütiger Konzertschnitt aus dem Jahre 1976.

Im Jahr darauf brachten Genesis „Wind And Wuthering“ heraus. Es sollte das letzte Album mit Gitarrist Steve Hackett werden, der sich ebenfalls für eine Solo-Karriere entschieden hatte und hier noch auf den Videos zu sehen ist, die Genesis 1977 im japanischen und im US-Fernsehen zeigen. Der personelle Aderlaß ging also weiter. Quo vadis, Genesis? fragten sich viele Fans. Wollte die Band überhaupt noch irgendwo hingehen? Und ob. „And Then There Were Three...“ beantwortete 1978 alle Unkenrufe mit eben der nüchternen Nonchalance, die schon der Titel nahe legt. Musikalisch markierte das Album einen echten Wendepunkt, weg von vermeintlich progressiven Konzept-Stücken, hin zu pop-affinen Sounds und Strukturen. Kein Zufall also, dass Genesis mit „Follow You, Follow Me“ ihren ersten großen Hit verbuchen konnten. Klar, dass dieser Song neben „Many Too Many“ auch im Video-Segment von „And Then There Were Three“ gefeatured wird; dazu gibt es drei „Live-Dates“ mit der um Daryl Stuermer (Gitarre) und Chester Thompson (Schlagzeug) ergänzten Band aus dem Jahre 1978 sowie die dazugehörigen Tour-/Festival-Programme in der Bilder-Galerie.

„Duke“ setzte den neuen Kurs 1980 in jeder Hinsicht erfolgreich fort. Mit Hits wie „Duchess“ und „Turn It On Again“ hatten Genesis den Sprung in die neue Zeit endgültig geschafft. Highlight der DVD ist hier ein knapp 40-minütiger Live-Mitschnitt aus dem Londoner Lyceum. Schon im Jahr darauf folgten mit „Abacab“ ein weiterer Riesen-Hit und das ebenso betitelt Album – eine Band, die „auf dem Weg ist, sich wiederzubeleben“ (so damals das US-Magazin Creem) wollte das kreative Moment nicht ungenutzt verstreichen lassen.

So schön die einzelnen Werke in der Neuauflage daherkommen: Die Box mit allen fünf Genesis-Alben setzt noch mal einen obendrauf, und zwar in Form einer Bonus-CD/DVD mit gleich 13 raren Songs von Singles und EP's, darunter drei Titel von der gesuchten 1977er-EP „Spot The Pigeons“, die damals den kommerziellen Höhenflug der „neuen“ Genesis eingeleitet hatte. Da fehlt ja nur noch ein Auftritt in der britischen TV-Institution „Top Of The Pops“? Gibt's auf der DVD, Genesis mit „Paperlate“. Und dazu ein 48-seitiges Booklet, das weder Wünsche noch Fragen offenläßt. 2007 wird zweifellos ein Genesis-Jahr. Der Anfang ist gemacht, Phase zwei mit den nächsten fünf Alben dann pünktlich zur großen Tour im Juni...

## **A Trick Of The Tail**

### *Disc 1 – Hybrid-SACD*

1. Dance On A Volcano
2. Entangled
3. Squonk
4. Mad Man Moon
5. Robbery, Assault and Battery
6. Ripples
7. A Trick Of The Tail
8. Los Endos

### *Disc 2 – DVD*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 8.

Video-Part:

9. Robbery, Assault And Battery (06:19)
10. Ripples (08:02)
11. A Trick Of The Tail (04:24)
12. Reissues Interview 2007 (14:18)
13. Genesis In Concert 1976 (42:39)
14. Picture Gallery: White Rocks Premiere Programme 1977



## **Wind And Wuthering**

### *Disc 1 – Hybrid-SACD*

1. Eleventh Earl Of Mar
2. One For The Vine
3. Your Own Special Way
4. Wot Gorilla?
5. All In A Mouse's Night
6. Blood On The Rooftops
7. Unquiet Slumbers For The Sleepers ...
8. ... In That Quiet Earth
9. Afterglow

### *Disc 2 – DVD*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 9.

Video-Part:

10. Reissues Interview 2007 (14:26)
11. U.S. Television Bootleg Video 1977 (08:08)
12. Japanese Television Bootleg Video 1977 (07:38)
13. Picture Gallery: World Tour Programme 1977



## **And Then There Were Three**

### *Disc 1 – Hybrid-SACD*

1. Down And Out
2. Undertow
3. Ballad Of Big
4. Snowbound
5. Burning Rope
6. Deep In The Motherlode
7. Many Too Many
8. Scenes From A Night's Dream
9. Say It's Alright Joe
10. The Lady Lies
11. Follow You Follow Me

### *Disc 2 – DVD*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 11.

Video-Part:

12. Many Too Many (03:33)
13. Follow You Follow Me (03:58)
14. Reissues Interview 2007 (13:05)
15. Three Dates With Genesis 1978 (48:53)
16. Picture Gallery: Japan Tour Programme 1978
17. Picture Gallery: Knebworth Programme 1978
18. Picture Gallery: German Festival Programme 1978



## Duke

### *Disc 1 – Hybrid-SACD*

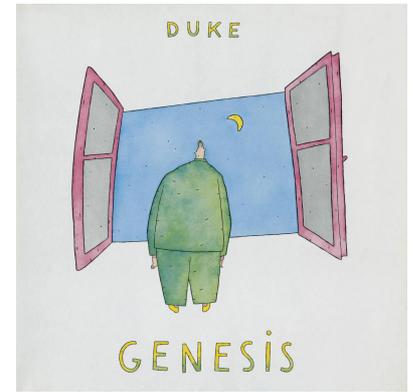
1. Behind The Lines
2. Duchess
3. Guide Vocal
4. Man Of Our Times
5. Misunderstanding
6. Heathaze
7. Turn It On Again
8. Alone Tonight
9. Cul-De-Sac
10. Please Don't Ask
11. Duke's Travels
12. Duke's End

### *Disc 2 – DVD*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 12.

Video-Part:

13. Duchess (03:55)
14. Misunderstanding (03:08)
15. Turn It On Again (03:47)
16. Reissues Interview 2007 (18:48)
17. Live At The Lyceum London 1980 (38:50)
18. Picture Gallery: World Tour Programme 1980



## Abacab

### *Disc 1 – Hybrid-SACD*

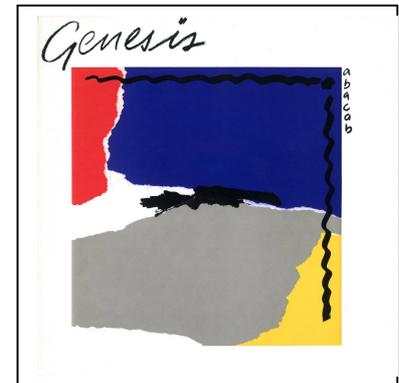
1. Abacab
2. No Reply At All
3. Me And Sarah Jane
4. Keep It Dark
5. Dodo/Lurker
6. Who Dunnit?
7. Man On The Corner
8. Like It Or Not
9. Another Record

### *Disc 2 – DVD*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 9.

Video-Part:

10. Abacab (04:11)
11. No Reply At All (04:02)
12. Keep It Dark (04:11)
13. Man On The Corner (03:39)
14. Reissues Interview 2007 (14:50)
15. Picture Gallery: World Tour Programme 1981



## Box Set 1976 – 1982

*Disc 1 – Hybrid-SACD: A Trick Of The Tail (wie oben)*

*Disc 2 – DVD: A Trick Of The Tail (wie oben)*

*Disc 3 – Hybrid-SACD: Wind And Wuthering (wie oben)*

*Disc 4 – DVD: Wind And Wuthering (wie oben)*

*Disc 5 – Hybrid-SACD: And Then There Were Three (wie oben)*

*Disc 6 – DVD: And Then There Were Three (wie oben)*

*Disc 7 – Hybrid-SACD: Duke (wie oben)*

*Disc 8 – DVD: Duke (wie oben)*

*Disc 9 – Hybrid-SACD: Abacab (wie oben)*

*Disc 10 – DVD: Abacab (wie oben)*



*Disc 11 – Hybrid-SACD: Bonus-Album*

1. Paperlate – from EP “3X3” (1982)
2. Evidence Of Autumn – B-Side to “Misunderstanding” (1980)
3. Pigeons – from EP “Spot The Pigeon” (1977)
4. You Might Recall – from EP “3X3” (1982)
5. Naminanu – B-Side to “Keep It Dark” (1981)
6. Inside and Out – from EP “Spot The Pigeon” (1977)
7. Vancouver – Part of Double B-Side to “Many Too Many” (1978)
8. Me And Virgil – from EP “3X3” (1982)
9. It's Yourself – B-Side to “Your Own Special Way” (1977)
10. Match Of The Day – from EP “Spot The Pigeon” (1977)
11. Open Door – B-Side to “Duchess” (1980)
12. The Day the Light Went Out – Part of Double B-Side to “Many Too Many” (1978)
13. Submarine – B-Side to “Man On The Corner” (1982)

*Disc 12 – DVD: Bonus-Album*

Audio-Part: s.o. – Tracks 1. – 13.

Video-Part:

14. Paperlate – from “BBC Top of the Pops” (03:17)
15. Reissues Interview 2007 (04:53)

**VÖ-Datum: 30.März 2007 (alle Alben)**

[www.genesis-music.com](http://www.genesis-music.com) / [www.genesis-fanclub.de](http://www.genesis-fanclub.de) / [www.emimusic.de](http://www.emimusic.de)

(Coverabbildung und Fotos sind auf [www.emipromotionservices.de](http://www.emipromotionservices.de) hinterlegt.)

Tourdates in Deutschland:

- 15.06. Hamburg – AOL Arena
- 23.06. Hannover – AWD Arena
- 26.06. Düsseldorf – LTU Arena
- 27.06. Düsseldorf – LTU Arena
- 28.06. Stuttgart – Gottlieb-Daimler-Stadion
- 03.07. Berlin – Olympiastadion
- 04.07. Leipzig – Zentralstadion
- 05.07. Frankfurt – Commerzbank Arena
- 10.07. München – Olympiastadion

Ansprechpartner für die Tournee ist ausschliesslich:

Peter Rieger Konzerte [www.prknet.de](http://www.prknet.de)

Hamburg, im Februar 2007

**medienAgentur**